

Stromvertrag – 100% Naturstrom

Vertrag über die Lieferung elektrischer Energie für Wärmepumpen (für den Betrieb von Wärmepumpen zur Raumheizung oder Brauchwasseraufbereitung).



Hoher Weg 2
48683 Ahaus
Telefon 02561 9308-0
Telefax 02561 9308-990
info@stadtwerke-ahaus.de
www.stadtwerke-ahaus.de

1. Kunde / Entnahmestelle (Pflichtfelder)

Firma / Ansprechpartner / Vorname / Name

Kundennummer

Straße / Hausnummer

Telefon / Mobil

Geburtsdatum

PLZ / Ort

E-Mail

Der Lieferant kann dem Kunden über die zuvor genannte E-Mail-Adresse rechtserhebliche Erklärungen zur Begründung, Durchführung, Änderung oder Beendigung dieses Lieferverhältnisses zusenden. Änderungen der vorgenannten Kontaktdaten des Kunden sind dem Lieferanten unverzüglich in Textform mitzuteilen.

Rechnungen möchte ich ausschließlich per E-Mail an die o.g. Adresse erhalten. Bei erstmaliger Umstellung können Sie einen einmaligen Bonus i.H.v. 20 kWh auf Ihr Energiesparbuch erhalten. Weitere Informationen und alle Förderbedingungen finden Sie auf unserer Homepage.

2. Rechnungsadresse (nur ausfüllen, wenn die Rechnungsadresse von Ihrer Entnahmestelle abweicht)

Firma / Ansprechpartner / Vorname / Name

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

3. Bisheriger Strombezug (nur von Neukunden auszufüllen)

Um Ihren Auftrag schnellstmöglich ausführen zu können, bitten wir Sie um folgende Angaben oder alternativ um Zusendung einer Kopie Ihrer letzten Energierechnung. (Achtung: Unterlagen können nicht zurückgeschickt werden.)

Name des bisherigen Lieferanten

Zählernummer

Kundennummer beim bisherigen Lieferanten

Vorjahresverbrauch in kWh (HT und NT)

Zählerstand am Tag der Wohnungsübernahme / Datum der Übernahme

Identifikationsnummer der Marktlokation (sofern bekannt)

4. Preise

Der Strompreis ergibt sich aus dem beigegeführten aktuellen Preisblatt, das wesentlicher Vertragsbestandteil ist.

5. Lieferbeginn

Gewünschter Lieferbeginn:

Nächstmöglicher Zeitpunkt zum _____ (Datum)

6. Laufzeit / Kündigung

Die Laufzeit dieses Vertrages beginnt ab dem _____. Dieses Sonderabkommen kann von beiden Vertragspartnern mit einer Frist von 2 Monaten zum Vertragsende (31.12.) schriftlich gekündigt werden. Liegt keine schriftliche Kündigung vor, so verlängert sich dieser Vertrag um jeweils ein weiteres Jahr mit den zu diesem Zeitpunkt gültigen Konditionen.



7. Geltung der Allgemeinen Geschäftsbedingungen

Soweit in diesem Vertrag nichts anderes vereinbart ist, ist die Stromgrundversorgungsverordnung – StromGVV in der gültigen Fassung verbindlich. Die eingeschränkte Haftung der Stadtwerke Ahaus GmbH für Schäden des Kunden aus Unterbrechung der Elektrizitätsversorgung und durch Unregelmäßigkeiten in der Elektrizitätsbelieferung regelt die jeweils gültige Netzanschlussverordnung (NAV) des Netzbetreibers.

8. Vollmacht

Der Kunde bevollmächtigt den Lieferanten zur Vornahme aller Handlungen sowie Abgabe und Entgegennahme aller Erklärungen, die im Zusammenhang mit dem Wechsel des Stromversorgers erforderlich werden, etwa einer Kündigung des bisherigen Liefervertrages sowie der Abfrage der Vorjahresverbrauchsdaten, soweit dem Kunden dadurch keine Kosten entstehen. Zudem bevollmächtigt der Kunde den Lieferanten auch zur Kündigung etwaiger bestehender Verträge über die Durchführung des Messstellenbetriebs. Soweit und solange für den Kunden ein Dritter nach § 5 Abs. 1 MsbG für Messstellenbetrieb zuständig ist, bevollmächtigt der Kunde den Lieferanten auch zur Abfrage seiner Messwerte bei diesem Dritten.

9. SEPA-Lastschriftmandat

Der nachstehend genannte Kontoinhaber ermächtigt die Stadtwerke Ahaus GmbH (Gläubiger-Identifikationsnummer: DE97 SWA0 0000 2405 29), Zahlungen aus diesem Vertragsverhältnis von dem unten angegebenen Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Zugleich weist der nachstehend genannte Kontoinhaber sein Kreditinstitut an, die von der Stadtwerke Ahaus GmbH auf das angegebene Konto gezogenen Lastschriften einzulösen. Hinweis: Der Kontoinhaber kann innerhalb von acht Wochen, beginnend mit dem Belastungsdatum, die Erstattung des belasteten Betrags verlangen. Es gelten dabei die mit seinem Kreditinstitut vereinbarten Bedingungen.

Die **Mandatsreferenznummer** für dieses SEPA-Mandat wird dem Kontoinhaber **gesondert mitgeteilt**.

Name / Vorname des **Kontoinhabers** (ggf. des Vertretungsberechtigten)

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Kreditinstitut / Zahlungsdienstleister des Kontoinhabers

Internationale Bankkontonummer IBAN des Kontoinhabers

Datum, Ort und Unterschrift des Kontoinhabers (ggf. des Vertretungsberechtigten)

10. Vertragsunterschriften

Ort / Datum

X

Unterschrift Kunde / Firmenstempel (ggf. Vertretungsberechtigter)

Ort / Datum

Unterschrift Stadtwerke Ahaus GmbH / Firmenstempel

Anlagen

Preisblatt
Bedingungen zur Lieferung elektrischer Energie für Wärmepumpen, Datenschutz
Widerrufsformular



Anlage Preisblatt

gültig vom 01.01.2021 bis 31.12.2021

	Berechnung Arbeitspreis netto	
Reiner Energiepreis HT	5,070	ct/kWh
Reiner Energiepreis NT	4,830	ct/kWh
Stromsteuer	2,050	ct/kWh
Konzessionsabgabe	0,110	ct/kWh
EEG-Umlage (Erneuerbare-Energien-Verordnung)	6,500	ct/kWh
KWKG-Umlage (Kraft-Wärme-Kopplungsgesetz)	0,254	ct/kWh
Offshore-Netzumlage	0,395	ct/kWh
AbLaV-Umlage (abschaltbare Lasten)	0,009	ct/kWh
StromNEV-Umlage (Stromnetzentgeltverordnung)	0,432	ct/kWh
Netznutzung Arbeitspreis	1,500	ct/kWh
Netto Arbeitspreis HT	16,32	ct/kWh
Netto Arbeitspreis NT	16,08	ct/kWh
Brutto Arbeitspreis HT	19,42	ct/kWh
Brutto Arbeitspreis NT	19,14	ct/kWh

	Berechnung Grundpreis netto	
Grundpreis lt. Vertrag	50,00	€/Jahr
Messstellenbetrieb (Zweitarifzähler inkl. Tarifumschaltung)	24,40	€/Jahr
Netto Grundpreis	74,40	€/Jahr
Brutto Grundpreis	88,54	€/Jahr

Allgemeine Bedingungen zur Lieferung elektrischer Energie für Wärmepumpen (für den Betrieb von Wärmepumpen zur Raumheizung oder Brauchwasseraufbereitung)

Für Elektro-Wärmepumpen, die mit zeitlich eingeschränkter Betriebsweise betrieben werden, stellen die Stadtwerke Ahaus GmbH (SWA) nach Vereinbarung aus ihrem Niederspannungsnetz elektrische Energie zu folgenden Bedingungen und Preisen zur Verfügung.

1. Wärmebedarf

Werden Wärmepumpen zur Raumheizung eingesetzt, soll der Wärmebedarf eines zu beheizenden Objektes möglichst gering sein. Er ist nach den anerkannten Regeln der Technik zu ermitteln und soll die in der Wärmeschutzverordnung festgelegten Höchstwerte nicht übersteigen. Die SWA sind berechtigt, sich die Berechnung des Wärmebedarfs vorlegen zu lassen und können von deren Ergebnis die Einräumung dieses Sonderabkommens abhängig machen. Durch Vornahme oder Unterlassung einer Prüfung der Wärmebedarfsberechnung auf ihre Richtigkeit übernehmen die SWA keine Haftung.

2. Wärmepumpenanlagen

2.1. bivalent – alternativ betriebene Wärmepumpen zur Raumheizung

Bei diesen wird nach Unterschreiten einer bestimmten Außentemperatur auf ein anderes Heizsystem, das mit einer anderen, nach Möglichkeit speicherbaren, Energieart betrieben wird, umgeschaltet. Dieses ist so zu dimensionieren, dass hierdurch der Gesamtwärmebedarf des Gebäudes gedeckt werden kann. Die SWA sind berechtigt, den Elektrizitätsbezug der Wärmepumpe ohne Festlegung auf einen bestimmten Abschaltzeitpunkt entsprechend der Netzbelastung bei Hoch- bzw. Höchstbelastung der SWA Versorgungsanlagen zu unterbrechen. Dabei wird eine Freigabedauer von mindestens 7.800 Stunden pro Jahr gewährleistet.

2.2. bivalent – parallel betriebene Wärmepumpen zur Raumheizung

Bei diesen wird nach Unterschreiten einer bestimmten Außentemperatur ein weiteres Heizsystem mit einer anderen, nach Möglichkeit speicherbaren, Energieart zugeschaltet. Beide Systeme sind nur durch gemeinsamen Betrieb in der Lage, den Gesamtwärmebedarf des Gebäudes zu decken. Die SWA sind berechtigt, den Elektrizitätsbezug dieser Wärmepumpen täglich bis zu zweimal für maximal je zwei Stunden zu unterbrechen. Dabei wird sichergestellt, dass die Betriebszeit zwischen den Unterbrechungen nicht kürzer als die vorausgegangene Unterbrechung ist.

2.3. monovalent betriebene Wärmepumpen zur Raumheizung

Bei diesen wird der gesamte Wärmebedarf eines Gebäudes ganzjährig von der Wärmepumpenanlage gedeckt. SWA sind berechtigt deren Elektrizitätsbezug täglich bis zu zweimal für maximal je zwei Stunden zu unterbrechen. Dabei wird sichergestellt, dass die Betriebszeit zwischen den Unterbrechungen nicht kürzer als die vorausgegangene Unterbrechung ist.

2.4. Wärmepumpenanlagen zur Brauchwarmwasserbereitung

Diese dienen zur Brauchwarmwasserbereitung in einem Speicherbehälter. Dieser muss so dimensioniert sein, dass der Elektrizitätsbezug der Wärmepumpe täglich bis zu zweimal für maximal je zwei Stunden unterbrochen werden kann. Dabei wird sichergestellt, dass die Betriebszeit zwischen den Unterbrechungen nicht kürzer als die vorausgegangene Unterbrechung ist. Während der Unterbrechung darf der Wasserinhalt des Speicherbehälters nicht durch ein anderes elektrisches Heizsystem erwärmt werden.

3. Anschluss an das Versorgungsnetz

Sofern besondere Anforderungen für den Anschluss der Wärmepumpenanlage an das Versorgungsnetz der SWA erforderlich sind, zahlt der Kunde einen Anschlusskostenbeitrag nach besonderer Vereinbarung.

4. Messung des Stromverbrauches, Schalteinrichtung

Der Stromverbrauch der Wärmepumpenanlage wird getrennt vom übrigen Stromverbrauch über einen separaten Zähler gemessen. Die Tarifschaltung sowie die Freigabe der Stromlieferung zum Betrieb der Wärmepumpenanlage erfolgen durch eine Schalteinrichtung der SWA.

5. Strompreise (siehe Anlage)

5.1. Sollten nach Vertragsabschluss erlassene Gesetze oder sonstige Regierungs- oder Verwaltungsmaßnahmen die Wirkung haben, dass die Erzeugung der Bezug, die Fortleitung oder die Verteilung von elektrischer Energie verteuert oder verbilligt wird, so erhöhen oder ermäßigen sich die Strompreise gem. Ziffer 5.1 bis 5.2 sowie Preisblatt entsprechend und von dem Zeitpunkt ab, an dem die Verteuerung oder Verbilligung in Kraft tritt. Das gleiche gilt bei dem Eintritt oder einer Veränderung der wirtschaftlichen Belastungen aus bereits bekannten Gesetzen oder sonstigen Regierungs- oder Verwaltungsmaßnahmen, die die in Satz 1 genannte Wirkung haben.

5.2. Bei Änderung der Preise oder der Umsatzsteuer während eines Abrechnungszeitraumes erfolgt eine zeitanteilige Abrechnung unter Berücksichtigung mittlerer saisonaler Verbrauchsschwankungen. Die Stadtwerke Ahaus sind berechtigt die Preise zu ändern. Eine Preisänderung wird dem Kunden schriftlich mitgeteilt. Bei einer Preiserhöhung hat der Kunde das Recht, das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Kündigungsfrist zu kündigen.

6. Verpflichtung des Kunden

Der Kunde ist verpflichtet, jede beabsichtigte Änderung der Wärmepumpenanlage, die dieses Sonderabkommen berührt - insbesondere eine Änderung der Anschlusswerte -, den SWA unverzüglich schriftlich mitzuteilen und vor ihrer Ausführung mit den SWA zu vereinbaren, damit eine entsprechende Anpassung des Sonderabkommens erfolgen kann.

Die DS-GVO sieht u. a. Informationspflichten bei der Erhebung personenbezogener Daten (alle Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen) vor. Beim Abschluss und der Erfüllung von Verträgen werden gegebenenfalls nicht nur Daten unseres Kunden selbst erhoben, sondern z. B. auch von dessen Mitarbeitern, Dienstleistern oder Erfüllungsgehilfen (nachfolgend „sonstige Betroffene“), etwa im Rahmen der Benennung als Ansprechpartner. Gerne möchten wir Sie daher als unseren Kunden oder als sonstigen Betroffenen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten sowie Ihre Rechte aus der DS-GVO informieren. Diese Information gilt nicht für die Verarbeitung von Daten, die keinen Personenbezug (siehe oben) aufweisen.

1. Wer ist für die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten verantwortlich und an wen kann ich mich bei Fragen wenden?

Verantwortlicher im Sinne der gesetzlichen Bestimmungen zum Datenschutz (z. B. DS-GVO) für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ist: Stadtwerke Ahaus GmbH, Hoher Weg 2, 48683 Ahaus, 02561-9308-0, info@stadtwerke-ahaus.de.

Unser Datenschutzbeauftragter steht Ihnen für Fragen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten unter datenschutz@stadtwerke-ahaus.de gerne zur Verfügung.

2. Welche Arten von personenbezogenen Daten werden verarbeitet? Zu welchen Zwecken und auf welcher Rechtsgrundlage erfolgt die Verarbeitung?

2.1. Wir verarbeiten folgende Kategorien personenbezogener Daten:

Daten unseres Kunden:

- Identifikations- und Kontaktdaten (z. B. Familien- und Vorname, Adresse, Kundennummer, gegebenenfalls Firma, gegebenenfalls Registergericht und -nummer, gegebenenfalls ILN/BDEW-Codenummer, gegebenenfalls Vertragskontonummer),
- Daten zur Identifikation der Verbrauchs- bzw. Einspeisestelle (z. B. Zählernummer, Identifikationsnummer der Marktlotation (Entnahmestelle)),
- Angaben zum Belieferungszeitraum,
- Verbrauchs- und Einspeisedaten,
- Abrechnungsdaten (z. B. Bankverbindungsdaten) und
- Daten zum Zahlungsverhalten

Daten von sonstigen Betroffenen (z. B. Mitarbeiter, Dienstleister oder Erfüllungsgehilfen unseres Kunden):

- Kontaktdaten (z. B. Familien- und Vorname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer) und
- Berufs- oder Funktionsbezeichnungen (z. B. Dipl.-Ing., Leiter Vertrieb)

2.2. Die personenbezogenen Daten werden zu den folgenden Zwecken auf folgender Rechtsgrundlage verarbeitet :

- Daten unseres Kunden zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden und der diesbezüglichen Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. b) DS-GVO.
- Daten unseres Kunden und sonstiger Betroffener zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (z. B. aus dem Messstellenbetriebsgesetz sowie wegen handels- oder steuerrechtlicher Vorgaben) auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. c) DS-GVO.

- Daten unseres Kunden und sonstiger Betroffener zur Wahrnehmung von Aufgaben, die im öffentlichen Interesse liegen (z. B. aus dem MsbG), auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO.

- Daten sonstiger Betroffener zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden und der diesbezüglichen Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen auf Grundlage des Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, da die Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden und die diesbezügliche Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen sowohl unser berechtigtes Interesse als auch das unseres Kunden darstellt.

- Daten unseres Kunden und sonstiger Betroffener zur Direktwerbung und Marktforschung betreffend unseren Kunden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, da Direktwerbung und Marktforschung unsere berechtigten Interessen darstellen.

- Daten unseres privaten Kunden (keine Gewerbetreibenden) gegebenenfalls auch zur Telefonwerbung auf Grundlage einer ausdrücklichen Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DS-GVO. Eine Einwilligung zur Telefonwerbung können Sie jederzeit uns gegenüber (Kontaktdaten unter 1.) widerrufen. Der Widerruf der Einwilligung erfolgt für die Zukunft und berührt nicht die Rechtmäßigkeit der bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung.

- Daten unseres Kunden zur Bewertung der Kreditwürdigkeit unseres Kunden auf Grundlage von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO, da die Ermittlung der Kreditwürdigkeit unseres Kunden zur Minimierung von Ausfallrisiken unser berechtigtes Interesse darstellt.

In diesem Zusammenhang werden der Auskunftsei „Verband der Vereine Creditreform e. V.“, Hellersbergstr. 12, 41416 Neuss Ermittlung der Kreditwürdigkeit personenbezogene Daten zur Identifikation unseres Kunden (Name, Anschrift und Geburtsdatum) sowie Daten über nicht vertragsgemäßes oder betrügerisches Verhalten übermittelt.

Die Auskunftsei verarbeitet die erhaltenen Daten und verwendet sie auch zum Zwecke der Profilbildung (Scoring), um Dritten Informationen zur Beurteilung der Kreditwürdigkeit unseres Kunden zu geben. In die Berechnung der Kreditwürdigkeit fließen unter anderem Anschriftendaten unseres Kunden ein.

3. Erfolgt eine Offenlegung meiner personenbezogenen Daten gegenüber anderen Empfängern?

Eine Offenlegung bzw. Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt – soweit im Rahmen der unter 2. genannten Zwecke jeweils erforderlich – ausschließlich gegenüber folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern:

- Messstellenbetreiber,
- Bilanzkreisverantwortliche,
- Netzbetreiber,
- Übertragungsnetzbetreiber,
- Tochter- und Konzerngesellschaften,
- Auskunftseien,
- Abrechnungs- oder IT-Dienstleister,
- andere Berechtigte (z. B. Behörden und Gerichte), soweit hierzu eine gesetzliche Verpflichtung oder Berechtigung besteht.

4. Erfolgt eine Übermittlung meiner personenbezogenen Daten an oder in Drittländer?

Eine Übermittlung Ihrer personenbezogenen Daten an oder in Drittländer oder an internationale Organisationen erfolgt nicht.

5. Für welche Dauer werden meine personenbezogenen Daten gespeichert?

Personenbezogene Daten werden zu den unter 2. genannten Zwecken solange gespeichert, wie dies für die Erfüllung dieser Zwecke erforderlich ist. Bestehen gesetzliche Aufbewahrungspflichten, insbesondere aus dem Handels- und Steuerrecht (§§ 147 AO, 257 HGB), sind wir verpflichtet, die Daten bis zum Ablauf dieser Fristen zu speichern. Zum Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung werden Ihre personenbezogenen Daten solange gespeichert, wie ein überwiegendes rechtliches Interesse unseres Unternehmens an der Verarbeitung nach Maßgabe der einschlägigen rechtlichen Bestimmungen besteht, längstens jedoch für eine Dauer von zwei Jahren über das Vertragsende hinaus, oder bis Sie der Verarbeitung für Zwecke der Direktwerbung und der Marktforschung widersprechen oder eine hierfür erteilte Einwilligung widerrufen.

6. Welche Rechte habe ich in Bezug auf die Verarbeitung meiner personenbezogenen Daten?

Sie haben uns gegenüber insbesondere folgende Rechte hinsichtlich der Sie betreffenden personenbezogenen Daten:

- Recht auf Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DS-GVO),
- Recht auf Berichtigung, wenn die Sie betreffenden gespeicherten Daten fehlerhaft, veraltet oder sonst wie unrichtig sind (Art. 16 DS-GVO),
- Recht auf Löschung, wenn die Speicherung unzulässig ist, der Zweck der Verarbeitung erfüllt und die Speicherung daher nicht mehr erforderlich ist oder Sie eine erteilte Einwilligung zur Verarbeitung bestimmter personenbezogener Daten widerrufen haben (Art. 17 DS-GVO),
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung, wenn eine der in Art. 18 Abs. 1 DS-GVO genannten Voraussetzungen gegeben ist (Art. 18 DS-GVO),
- Recht auf Übertragung der von Ihnen bereitgestellten, Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 20 DS-GVO),
- Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung, wobei der Widerruf die Rechtmäßigkeit der bis dahin aufgrund der Einwilligung erfolgten Verarbeitung nicht berührt (Art. 7 Abs. 3 DS-GVO) und
- Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde (Art. 77 DS-GVO).

7. Ist die Bereitstellung der personenbezogenen Daten gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für einen Vertragsabschluss erforderlich? Besteht eine Pflicht, die personenbezogenen Daten bereitzustellen, und welche möglichen Folgen hätte die Nichtbereitstellung?

Im Rahmen des Vertragsverhältnisses hat unser Kunde uns diejenigen personenbezogenen Daten (vgl. Ziffer 2) bereitzustellen, die für den Abschluss und die Durchführung des Vertragsverhältnisses und die Erfüllung der damit verbundenen vertraglichen Pflichten erforderlich sind. Dazu gehören der Natur der Sache nach auch Kontaktdaten von Mitarbeitern oder Dritten (z. B. Erfüllungsgehilfen oder Dienstleister), denen sich unser Kunde einvernehmlich mit diesen bedient. Ohne die erforderlichen Daten sowie gegenseitige persönliche

Kommunikation mit den zuständigen Mitarbeitern – bzw. falls unser Kunde es wünscht, weiteren Dritten – kann das Vertragsverhältnis gegebenenfalls nicht abgeschlossen bzw. erfüllt werden.

8. Erfolgt eine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling?

Zum Abschluss und zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses findet keine automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt.

9. Aus welchen Quellen stammen die verarbeiteten personenbezogenen Daten?

Wir verarbeiten personenbezogene Daten, die wir im Rahmen des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden von diesem oder von Ihnen erhalten. Wir verarbeiten auch personenbezogene Daten, die wir aus öffentlich zugänglichen Quellen, z. B. aus Grundbüchern, Handelsregistern und dem Internet, zulässigerweise gewinnen durften. Außerdem verarbeiten wir personenbezogene Daten, die wir zulässigerweise von Unternehmen innerhalb unseres Konzerns oder von Dritten, z. B. Netzbetreibern, erhalten.

Widerspruchsrecht

Sie können uns gegenüber jederzeit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung ohne Angabe von Gründen widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten nach dem Eingang des Widerspruchs nicht mehr für die Zwecke der Direktwerbung und/oder der Marktforschung verarbeiten und die Daten löschen, wenn eine Verarbeitung nicht zu anderen Zwecken (beispielsweise zur Erfüllung des Vertragsverhältnisses mit unserem Kunden) erforderlich ist. Auch anderen Verarbeitungen, die wir auf die Wahrnehmung einer Aufgabe, die im öffentlichen Interesse i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. e) DS-GVO liegt, oder auf ein berechtigtes Interesse i.S.d. Art. 6 Abs. 1 lit. f) DS-GVO stützen können Sie uns gegenüber aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit unter Angabe dieser Gründe widersprechen. Wir werden die personenbezogenen Daten im Falle eines begründeten Widerspruchs grundsätzlich nicht mehr für die betreffenden Zwecke verarbeiten und die Daten löschen, es sei denn, wir können zwingende Gründe für die Verarbeitung nachweisen, die Ihre Interessen, Rechte und Freiheiten überwiegen, oder die Verarbeitung dient der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.

Der Widerspruch ist an Stadtwerke Ahaus GmbH, Hoher Weg 2, 48683 Ahaus, 02561-9308-0, info@stadtwerke-ahaus.de zu richten.

Widerrufsformular

Wenn Sie den Vertrag mit uns, den Stadtwerken Ahaus, widerrufen wollen, dann füllen Sie bitte dieses Formular aus und senden Sie es an uns zurück.

Hoher Weg 2
48683 Ahaus
Telefon 02561 9308-0
Telefax 02561 9308-990
info@stadtwerke-ahaus.de
www.stadtwerke-ahaus.de

Stadtwerke Ahaus GmbH
Hoher Weg 2
48683 Ahaus

Oder per Telefax 02561 9308-990

Oder per E-Mail an info@stadtwerke-ahaus.de

Hiermit widerrufe(n) ich/wir den von mir/uns abgeschlossenen Vertrag über die Erbringung der folgenden Dienstleistung:

Belieferung mit

Bestellt am

Vorname / Name / Firma

Erhalten am

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

X

Ort / Datum

X

Unterschrift des/der Verbraucher(s)